

## Was ist ein Landschaftsplan? Braucht Hüllhorst so etwas?

### SPD Fraktionsvorsitzender Frank Picker im Dialog mit dem ORTSGESPRÄCH...

Alle Kreise und kreisfreien Städte sind durch das Landschaftsgesetz NRW verpflichtet, für ihre Region Landschaftspläne aufzustellen. Ein Landschaftsplan ist ein wichtiger Beitrag für eine umweltverträgliche und nachhaltige Siedlungs- und Landschaftsentwicklung unserer Gemeinde. Er besteht aus einem Karten- und einem Textteil. Der Kartenteil stellt übersichtlich die verschiedenen schützenswerten Bereiche dar. Im Textteil werden die konkreten Festsetzungen und Ziele erläutert.



■ Welche Vorteile hat ein Landschaftsplan für die Gemeinde Hüllhorst?

**Picker:** Durch einen Landschaftsplan erhält man eine flächendeckende Übersicht über die bei uns vorhandene Natur und Landschaft. Er gibt Entwicklungs-, Pflege- und Erschließungsmaßnahmen sowie deren Umsetzung vor. Ein Landschaftsplan (LP) unterstützt die Bauleitplanung, verbessert die Naturschutzarbeit und unterstützt eine nachhaltige Landnutzung.

■ Beschneidet der Landschaftsplan Baurecht?

**Picker:** Nein. Der LP schafft kein Baurecht, kann solches somit auch nicht beschneiden. Gemeinsam mit dem Flächennutzungsplan soll er jedoch für die Gemeinde eine wichtige Orientierungshilfe sein.

■ Werden wir durch den LP eine Baumschutzsatzung bekommen?

**Picker:** Nein. Eine Baumschutzsatzung hat nichts mit einem LP zutun.

■ Wie viele Pläne gibt es im Kreis MI-LK und in NRW?

**Picker:** Im Kreis sind 5 Pläne rechtskräftig, der 6. befindet sich in der Aufstellung. Im Land sind von 368 aufzustellenden Plänen 321 fertig und 19 in der Aufstellung.

■ Entstehen der Gemeinde Kosten durch die Aufstellung?

**Picker:** Nein, 80% der Kosten trägt das Land, 20% der Kreis Minden-Lübbecke.

■ Wann und wie werden die Hüllhorster Bürger beteiligt?

**Picker:** Eine Mitwirkung am Verfahren ist vom Gesetzgeber ausdrücklich gewünscht. Jeder Bürger kann und soll aktiv an der Gestaltung seines Umfeldes teilnehmen. Deshalb muss in einem ersten Schritt die Landschaft hier in Hüllhorst erfasst werden. In einem zweiten Schritt wird dann ein Planentwurf speziell für das



Gemeindegebiet erstellt. Auf dieser Grundlage beginnt dann das Aufstellungsverfahren mit der vorgesehenen umfangreichen Beteiligung aller Hüllhorster Bürger und Institutionen. Die öffentliche Auslegung der Pläne, Informationsveranstaltungen, Arbeitskreise und Infomaterial sind nur ein Teil dieser Beteiligung. Zusätzlich soll auf Vorschlag der SPD und der Grünen eine Begleitkommission mit Vertretern der Politik, der Verwaltung sowie verschiedener Interessengruppen die Planung konstruktiv unterstützen. Eine Infoveranstaltung ohne einen konkreten Planentwurf hätte im Vorfeld wenig Sinn gemacht.

■ Wie lange dauert es, bis das Aufstellungsverfahren beginnen kann?

**Picker:** Träger der Landschaftsplanung ist der Kreis Minden-Lübbecke. Darum muss als nächstes der Kreistag einen Beschluss zur Aufstellung eines Landschaftsplanes für die Gemeinde Hüllhorst fassen. Da derzeit ein Plan für Espelkamp aufgestellt wird und eine Aufstellung ca. 2 Jahre dauert, ist bei uns mit einem Beginn nicht vor 2019 zu rechnen.

■ Welches Ziel verfolgt die SPD mit der Aufstellung?

**Picker:** Dass die in den Aussenbereichen, denn nur darum geht es, vorhandene Natur geschützt und für die nächsten Generationen erhalten wird.